

chen Gottes alweg danckbarlich angenommen worden, in massen folgende Zeugnuß außweisen:

[185:] Confessio Augustana. Art. 3.

„Item docent, quod Verbum, hoc est Filius Dei, assumpserit humanam natu-
 5 ram in vtero beatae Mariae virginis, vt sint duae naturae, diuina et humana,
 in vnitate personae inseparabiliter coniunctae, vnus Christus, vere Deus et
 vere homo, natus ex Maria virgine, vere passus, crucifixus, mortuus et sepul-
 tus, vt reconciliaret nobis Patrem et hostia esset non tantum pro culpa origi-
 nis, sed etiam pro omnibus actualibus hominum peccatis. Idem descendit ad
 10 inferos et vere resurrexit tertia die, deinde ascendit ad coelos, vt sedeat ad
 dextram Patris, et perpetuo regnet et dominetur omnibus creaturis, sanctificet
 credentes in ipsum, misso in corda eorum Spiritu sancto, qui regat, consoletur
 ac viuificet eos ac defendat aduersus diabolum et vim peccati. Item
 Christus palam est rediturus, vt iudicet viuos et mortuos etc. iuxta symbolum
 15 apostolorum.“³⁰⁵ Das ist: „Item es würdt gelehrt, das Gott der Son sey
 Mensch worden, geborn auß Maria, der reinen Jungkfrauen, vnnd das die
 zwo Naturen, Göttliche vnd menschliche, in einer Person also vnzer trenlich
 vereinigt, ein Christus seindt, wölcher warer Gott, warer Mensch ist, war-
 hafftig geborn, gelitten, gecreütziget, gestorben vnnd begraben, das er ein
 20 Opffer were nicht allein für die Erbsünd, sonder auch für alle andere Sünd,
 vnd Gottes Zorn versönet. Item das derselbig Christus abgestigen zur Hölle,
 warhafftig am dritten [186:] tag von den Todten aufferstand, auffgefahren
 gehn Himmel, sitzendt zur Rechten Gottes, das er ewig hersche vber alle
 Creaturn vnd regiere, das er alle, so an jn glauben, durch den heiligen Geist
 25 heilige, reinige, stercke, tröste, jnen auch leben vnd allerley Gaben vnd
 Gütter außtheile vnnd wider den Teuffel vnnd wider die Sünd schütze vnnd
 beschürme. Item, das derselbig Herr Christus entlich würdt öffentlich kom-
 men, zu richten die Lebendigen vnd die Todten, laut deß symboli apostolo-
 rum.“³⁰⁶
 30 In disem Articul ist offenbar, das dem Herrn Christo die Regierung vber alle
 Creaturen auch nach seiner menschlichen Natur zugescriben würdt, wie sol-
 lichs daroben auß der Theologen zů Schmalkalden wider den Schwenckfeld
 gestelten Schrifft klarlich angezeigt, da außtruckentlich gesetzt ist, das eben
 der Christus, von wölchem gesagt ist „Geboren auß Maria der Jungkfrauen“,
 35 eben vom selbigen sey auch gesagt „Er sitzet zur Rechten Gottes seines All-
 mechtigen Vatters.“ Was aber heisse „sitzen zur Rechten Gottes“ erkläret hie
 die Augspurgisch Confession: Nämlich vber alle Creatur Herrschen vnd Re-
 gieren.

Hiezzwischen, biß
 Christus (öffent-
 lich) widerkompt,
 ist er bey vns
 vnsichtbar biß ans
 end der Welt.

³⁰⁵ CA III, in: BSLK 54,2–23.

³⁰⁶ CA III, in: BSLK 54,2–26.